

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vier Außerlesene Teutsche Chemische Büchlein

Christophorus <Parisiensis>

[Kassel], 1649

Caput VII. F. Von der Separation und Scheidung deß [...] von den Metallen

[urn:nbn:de:bsz:31-96071](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-96071)

Das T. wird solvirt in aquafort
von vitriol vnd Salpeter truckne es
wieder ab mit gutem Δ .

Das Q. calcinir mit Schwefel
vnd Essig.

Das ist die calcination der 6. me-
tallen.

Caput VII. F.

Vonder separation vnd schei-
dung des Q. vonden Metals-
ten.

Extractio
Qij me-
tallorum.

WIr wollen die separation der
metallischen Mercuriorū mit
F. anzeigen / dieses ist die disso-
lutio vnd bestes gut in diesem wercke /
daß dardurch wird verstandē / wie man
den gansen Leib eines dinges weich vñ
flüssig mache / vnd das geschicht wann
das B. als das gereinigte Δ geschieden
von der speciebus, die sie gescherffel
haben / vnd wann das B. diß Δ . übers
wind / dann diese species sind seine tu-
gent so ihm zugesignet / vnd bekömpe
durch

durch diese arbeit seine himlische Kraft.
 Dis B. h. e. das Δ resolviret allein die
 kräfte der metallen, so Dialisch ge-
 nennet werden / vnd dis werck wird ge-
 braucht zu den ästen der andern ord-
 nung. Das aber ein metall minder os
 der mehr scherffe bekömpft / rühret sol-
 ches auß dem gewicht vnd stärcket es
 zusakes her.

Es kan aber die scheidung auff drey
 wege geschehen / deren die erste mit dem
 Safft des B. der Erden / vnd ist diese
 die beste / wie ich halte vnd ist deren ar-
 beit also. \mathcal{R} . Dz calcinirte corpus E.
 imbibirs mit dem gedachten saffe / seze
 es auff linde Wärme / wenn es trucken
 worden / imbibirs wieder / solches thu
 zu 3. malen / bis das corpus 3. theil des
 Safftes empfangen: Dann seze es in
 ein feuchtes ort / so wird sich das meh-
 rer theil solviren. Die hindstellige ma-
 teri truckne ab / imbibirs wieder zu
 drey malen / dann solvirs wie zuvor /
 das thu so offte / bis ganz solviret ist.

Extractio
 Qij sit tri-
 bus modis

Primus
 modus.

N. iij

Diese

Secundus
& tertius
modus.

Diese aufflösung geschieht nit durch
Geistliche Wasser des Nebels / sonder
mit fixem Wasser das ist Q. E. diß ist
die sicherste vnd beste aufflösung / so da
sein mag in allem diesem werck / dar
von kein philosophus hat schreiben
dörffen / dann allein in figuren vnd ver
deckten worden. Der ander Weg ge
schichet mit dem C. der dritte mit dem
D. als wann einer die Q. E. der metal
len allein haben wolte: der Weg ist als
so. 2. den Kalck / was metallen du
wilst / vnd setze ihn in V. dann gießet
daran das C. oder D. nach Guldün
cken / daß es 4. finger über den Kalck
gehe / laß lindiglich einen natürlichen
Tag auffarbeiten / aber in den weis
chen metallen nur die halbe zeit / was
sich solviret hat gießet ab / dann wieder
eingeträncket wie in dem E. geschehen /
das thu so oft / biß sich alles solviret /
oder doch ein guter theil: Das ge
schicht aber nach Kraft des menstrui.
Damit hastu in diesen 6. Capiteln ganz
volls

vollkommen die general vnd particular wege der solution.

Caput VIII. G.

Von der Putrefaction sampt ihrer zugehör.

Wie nötig die putrefactio oder digestio sey/welche wir mit dem G. bezeichnen wollen / ist leichtlich auß dem lauff der Natur abzunehmen / dann es geschicht keine gebährung ohn sie. Man sehe nur an die Wirkung vnser eingeweides / welche ohne sie nimmermehr auß der speiß fleisch vnd Blut machen kan. Also auch der männliche Sahme wird ohn das G. nimmermehr den himlischen Geist empfangen / welcher den Leib geschickt macht die vernünfftige Seel zu fassen / vnd durch die feulung alle materi außwirfft.

Sine putrefactione nihil fit.

Dieser putrefactionen sind 4. Quatuor in dieser Kunst: die erste geschicht in vnserm Z. vegetabili, wenn man ihn

species putrefactionis.

N. iiii

zu eis